

Erhaltungsmanagement Bahn

Der Ausbau des Bahnnetzes und die steigende Belastung erfordern rund 2 Milliarden Franken für den Erhalt der Bahninfrastruktur in der Schweiz. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel stehen in Konkurrenz zu anderen staatlichen Ausgaben. Wir unterstützen Infrastrukturbetreiberinnen durch kostenoptimiertes, transparentes und nachvollziehbares Erhaltungsmanagement bei dieser Aufgabe.

Zur Unterstützung des Erhaltungsmanagements von Infrastrukturbetreiberinnen bieten wir eine breite Palette von Lösungen von massgeschneiderten Konzepten und Prognosen für einzelne Anlagengattungen, über die Erstellung und Nachführung der Netzzustandsberichte bis hin zur Entwicklung von KI-unterstützten IT-Tools an.

Unsere Dienstleistungen umfassen:

Konzeption

- Festlegen von anlagengattungsspezifischen, strategischen Zielen und Stossrichtungen in der Erhaltung
- Berechnen von Kenngrößen wie Wiederbeschaffungswert und jährlicher Wertverlust
- Definieren einer geeigneten Methodik für die Zustandserfassung und -beurteilung
- Durchführen von Erfolgskontrollen für realisierte Strategieanpassungen
- Analysieren von bestehenden Erhaltungsmanagementsystemen und vorschlagen von Verbesserungen

Umsetzung

- Erarbeiten von Netzzustandsberichten
- Unterstützen bei der Datenhaltung
- Periodische Nachführung von Netzzustandsberichten

Prognosen

- Ermitteln des kurz-, mittel- und langfristigen Mittelbedarfs für die Erhaltung sowie der Zustandsentwicklung der Infrastruktur mit Hilfe von Prognosemodellen
- Untersuchen des Bedarfs verschiedener Erhaltungsstrategien und aufzeigen der Auswirkungen

Entwicklung

- Konzipieren und entwickeln von massgeschneiderten IT-Instrumenten, beispielsweise für die Zustandserfassung und -beurteilung

Steuerung

- Unterstützen bei der Prioritätensetzung im Projektportfolio, beispielsweise infolge veränderter finanzieller Vorgaben oder aussergewöhnlicher Ereignisse



Bildquelle: pixabay.com, analogicus